

# Leeloop-Masteringprozess

07.04.2018



## In diesem Heft

- 1 Vorwort
- 1 Qualitätsstandard
- 2 Was ist V-Mastering
- 2 Masteringprozess
- 3 Produzieren
- 3 Exportieren der Roh Daten
- 4 Übergabe
- 4 Abschluss

---

*Aus falsch gesteuerten  
Audiofiles, kann der  
Beste Mastering  
Professor kein gutes  
End-Produkt  
heranzaubern.*

---



---

*Nicht jedes  
Audiofile braucht  
ein Mastering.*

---

## Vorwort

In diesem Heft werden Sie über die Mastering, der Variante „V“ instruiert, im Fach wird dies STEM-Mastering genannt. Damit das Audio-Endprodukt auf einem hohen Niveau veredelt werden kann, sind wichtige Kriterien beim Produzieren & Exportieren zu beachten, damit der Hörer, egal mit welchem Abspielgerät ob DAB, Stream, Natel ein Hörerlebnis der Meister-Klasse erleben kann. Die Roh-Daten sind dazu ein wichtiger Bestandteil des Ganzen Prozesses die wir jetzt genau im Detail erklären werden.

## Qualitätsstandard

Damit der Hörer immer den gleichen Standard erlebt, ist es zwingend nötig, dass das Endprodukt immer den gleichen Masteringprozess vom gleichen Sounddesigner gemastert wird, mit anderen Worten, vom selben eingeschulten Gehör & Erfahrung durchlebt wird. Deswegen der Name unseres Standard-Prozesses „V-Mastering“ der durch unseren Internen Spezialist Vibreen analysiert und veredelt wird.

## Was ist V-Mastering

Ziele des V-Masterings ist es, dem vorliegenden Tonmaterial eine bessere Qualität zu verleihen und die Wiedergabe auf möglichst viele technische Abhörgeräte zu ermöglichen. Eine professionelle Tonaufnahme soll bei der Wiedergabe auf einer kleinen HiFi-Anlage ebenso gut klingen wie beispielsweise im Radio, DAB+, Handy, der Wiedergabe über Kopfhörer & über einer PA-Anlage im Club. Dabei spielen sowohl ein ausgeglichenes Stereobild, eine gute Mono-Steuerung als auch ein gleichbleibender Frequenzgang eine wichtige Rolle. Beim V-Mastering Prozess werden diese Faktoren bei uns genauer analysiert und bei Unregelmäßigkeiten veredelt und/oder ggf. korrigiert.

## Exportieren der Roh-Spuren

Die Spuren des Songs müssen wie im nachstehenden Abschnitt erklärt, an Leeloop per Dropbox oder ähnliches zugesandt werden (STEM`s – Roh).

Den Stereo-Mixdown oder auch die Spuren des Songs genannt, muss beim Exportieren aus dem Projekt in folgende 5 Spuren unterteilt werden.

1x Drums  
1x Bass  
1x Gitarre  
1x Synth`s  
1x Lead-Vocals

- Alle Spuren müssen den exakten gleichen **Startpunkt** haben
- die Summe aller Files zusammen müssen exakt den Pegel von rund **-3db** betragen.
- Beim Exportieren der Spuren dürfen keine **Dynamikbearbeitungen** eingeschaltet sein, wie zb. Compressor, Gates, Limiter etc.
- **.wave** Studio Qualität mit **44.000 khz** und **32 Bit**

